

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

die eben ihre Arbeit beendet hat; das Korn wird auf einen Wagen geladen, das Stroh auf eine Karre gehäuft. In der Nähe hat ein Freiluftshaarkünstler seine Barbierstube neben einem Wagen. Ein Burſche kommt mit ein paar Offizierspferden, und vier stattliche bayerische Landsturmmänner paffen ihre großen Tabakspfeifen. Dann der kleine Marktplatz (Abb. S. 443) mit dem Denkmal Jaidherbes und dem Rathaus, das für ein Landstädtchen eine ganz prächtige, auf einer Arkade in gotischem Stil errichtete Fassade hat. An einer Säule hängt eine Anschlagtafel,



Barbier in Bapaume.

auf der täglich die letzten Kriegsnachrichten zu lesen sind. In Bapaume erscheint nämlich eine am Orte gesezte und gedruckte Zeitung, die „B(apaumer) Z(eitung) am Mittag“, deren Redakteur Herr Clewing ist. Sie erscheint in einer Auflage von 600 Exemplaren, immer nur eine Seite mit großen Lettern auf gelbem, dünnem Papier. Ich gebe hier den ganzen Inhalt der Nummer vom 27. Oktober wieder; ich wähle sie deswegen, weil sie, wenn auch unter falschem Datum, auch das Bombardement von Ostende erwähnt:

„1. Die Kämpfe am Yser=Ipern=Kanal sind äußerst hartnäckig. Im Norden ist es uns geglückt, mit beträchtlichen Truppenstärken den Kanal zu überschreiten. Östlich von Ipern und südwestlich von Lille sind